

Arganöl kaltgepresst, bio

Der Arganölmarkt steht in diesem Jahr weiterhin unter erheblichem Preisdruck und hält sich auf historisch hohem Niveau. Die Kerne der neuen Saison kommen langsam auf den Markt. Diese Entlastung bleibt jedoch bescheiden. Der eigentliche Engpass liegt nun in den nachgelagerten Bereichen: dem Knacken und Verarbeiten der Argannüsse. Dieser kritische Schritt - weitgehend manuell und sehr zeitaufwändig - bedeutet, dass es 6 bis 8 Monate dauert, bis sich die Produktionskapazitäten nach Wiederaufnahme des Rohstoffflusses normalisieren. Infolgedessen bleiben die Preise für Arganöl auf ihrem derzeitigen Höchststand. Diese anhaltende Angebotsverknappung lässt wenig Hoffnung auf einen kurzfristigen Preisrückgang. Zudem muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden.

Aprikosenkernöl, kaltgepresst, bio

Durch einen drastischen Ernteausfall in der Türkei ist generell ein deutlicher Rückgang von Aprikosenkernen und vor allem an BIO-Ware am Markt zu verzeichnen. Das betrifft vor allem die türkischen Aprikosenkerne, welche maßgeblich für die mitteleuropäische Industrie notwendig sind. Hierbei ist die Menge an süßer BIO Ware grundsätzlich sehr limitiert und durch diese Ausfälle natürlich noch einmal reduziert (20-30% weniger als im letzten Jahr). Auf Grund des fehlenden Nachschubs sind die Preise hier um Einiges gestiegen.

Baobaböl, kaltgepresst, bio

Der Baobab- und Baobab-Öl-Markt bietet enormes Potenzial für Wachstum, angetrieben durch die global steigende Nachfrage nach natürlichen und gesunden Inhaltsstoffen. Die aktuelle Marktdynamik ist jedoch von einer deutlichen Instabilität in der Versorgung und Preisentwicklung geprägt, die primär auf die Abhängigkeit von der Wildsammlung und unzureichende Infrastruktur zurückzuführen ist. Besonders kritisch ist die Unterversorgung mit qualitativ hochwertigem Baobab-Öl, die den Markt für Verfälschungen anfällig macht. Um das volle Potenzial dieses einzigartigen afrikanischen Rohstoffs auszuschöpfen, sind koordinierte Anstrengungen erforderlich. Dies umfasst Investitionen in nachhaltige Erntepraktiken, den Ausbau von Verarbeitungs- und Lagerkapazitäten, die Verbesserung der Logistikinfrastruktur und die Implementierung strenger Qualitätsstandards, insbesondere für Baobab-Öl. Nur durch die Bewältigung dieser Herausforderungen kann der Baobab-Markt eine langfristige Stabilität erreichen.

Borretschsamenöl 20 %, kaltgepresst, bio

Der Markt ist stabil mit guter Verfügbarkeit und günstigen Preiskonditionen. Wachstumsgetrieben, durch steigende Nachfrage in den Bereichen Kosmetik, Nahrungsergänzung und Pharma, passend zur europäischen Verbraucherpräferenz für pflanzliche und nachhaltige Produkte. Wir haben Borretschsamenöl 20% GLA aus chinesischem Saatgut frisch auf Lager. Aktuell wird erwartet, dass die diesjährige Erntemenge auf Vorjahresniveau bleibt — es sind keine Engpässe zu befürchten. Wetterlage bislang unproblematisch: das Frühjahr war mild und Borretsch ist unempfindlich gegenüber Trockenheit und Kälteeinbrüchen. Wer Bio-Borretschöl zu beschaffen plant, sollte jetzt verbindlich für Ernte 2025 bestellen, um Mengen und Preise zu sichern.

Glycerin, pflanzlich, bio / Glycerin, pflanzlich, Ph.EUR.

Wir bieten drei unterschiedliche Varianten zu Glycerin, pflanzlich, bio an, welches auf den unterschiedlichen Ausgangsrohwaren Soja, Sonnenblumen und Lein basiert. Aufgrund der neuen Entwaldungsverordnung werden wir zum Jahresende das Glycerin auf Basis von Soja auslaufen lassen. Um den Wechsel ohne größere Probleme für Sie zu gestalten, halten wir genügend Ware auf Basis von Sonne und Lein vor um preislich zukünftig noch attraktiver werden. Zudem können wir nun auch Ph. Eur. Qualität auf Basis Raps anbieten.

Granatapfelnöl, kaltgepresst, bio

Wie schon im letzten Marktbericht konkretisiert, gab es in den letzten beiden Granatapfelsaisons in Aserbaidschan einen Mangel an Granatapfelfrüchten, was sich natürlich auf die Preise auswirkt. Neben dem Mangel an Granatapfelfrüchten sind weitere Preistreiber Energie und Produktionskosten. Dies zeigt auch, dass Jahr für Jahr die Preise für Granatapfelfrüchte steigen. Aber durch unsere gute Zusammenarbeit und Beziehung zu unserem Lieferanten in Aserbaidschan können wir den Preis stabil halten und haben ausreichend Granatapfelkerne auf Lager. Hier kann nach Bedarf jederzeit frisch gepresst werden. Im Moment kann noch keine Prognose über die neue Ernte abgegeben werden, welche im Spätherbst stattfindet.

Hagebuttenöl, kaltgepresst, bio

Zeitnah erhalten wir frische Ware aus Südafrika/Lesotho. Hagebutten werden geerntet, sobald sie ihre volle Reife erreicht haben, in der Regel, wenn sie leuchtend rot oder orange sind und leicht weich werden. Die Ernte 2025 erfolgte im Vergleich zu den beiden vorangegangenen Ernten spät in der Saison. Die Mengen erreichten die lokalen Käufer Ende Mai bis Anfang Juni. Ein Teil der Ernte 2025 wurde zu früh geerntet, was zwar keine negativen Auswirkungen auf die Qualität hatte, aber zu Beeren mit unterschiedlichen Farben geführt haben könnte. Im Herbst ist auch wieder eine Pressung von Bio Hagebuttenkernen aus einem Upcycling Projekt in Deutschland geplant.

Johanniskrautmazerat, bio / Johanniskrautmazerat, Ph.EUR.

Nach einem sonnigen Juni in diesem Jahr haben die Ernte und die Produktion vor kurzem stattgefunden. Nun erfolgt die Mazerierung mit unserem hochwertigen Olivenöl, wir freuen uns auf ein großartiges rotes Johanniskrautöl in diesem Jahr! Zudem bieten wir auch Johanniskrautmazerat, bio auf Basis Sonnenblumenöl an. Es ist mit einer Preissenkung zu rechnen aufgrund der gefallen Olivenölpreise in diesem Jahr.

Jojobaöl, kaltgepresst/raffiniert, bio / Jojobaöl, kaltgepresst/raffiniert

Insgesamt zieht der Markt für Jojoba weltweit an. Besonders spürbar in Europa und Asien. In den USA gibt es verschiedene Neuentwicklungen, die im kommenden Jahr die Nachfrage noch steigern werden. Die Lagerbestände in Israel sind bis zur Ernte im September aufgebraucht, man rechnet dort mit einer 20% geringeren Ernte – bedingt durch eine Hitzewelle im April. Argentinien hatte eine mittelmäßige Ernte mit geringerem Ertrag. Peru hatte eine gute Ernte! Der Markt ist für 2025 versorgt, aber die ansteigende Nachfrage kann im kommenden Jahr zu Preiserhöhungen führen.

Kokosfett, nativ, bio / Kokosfett, raffiniert, bio

Die allgemeine Verfügbarkeit von Nüssen bleibt aufgrund unregelmäßiger Wetterbedingungen und einer langsamer als erwarteten Erholung knapp. Wir gehen von einer leichten Verbesserung des Angebots aus, aber dies wird von den Wetterbedingungen abhängen. Vorerst sind die Preise leicht nach unten gegangen.

Mandelöl, kaltgepresst, bio / Mandelöl, raffiniert, Ph.EUR.

Die spanische Mandelernte sieht momentan gut aus. Um alles final betrachten zu können muss aber der Abschluss der Ernte im September abgewartet werden. Die Preise für die Rohware sind im Moment leicht steigend. Nichtsdestotrotz haben wir immer Bio-Mandelöl aus spanischen blanchierten Mandeln auf Lager und können immer wieder frisch gepresstes Bio-Mandelöl in hervorragender Qualität anbieten.

Nachtkerzenöl, kaltgepresst, bio

Die Ernte von Nachtkerzensamen ging Ende November in China zu Ende und die Erträge sind großartig. Wir haben hochwertiges Öl am Lager und können für einen sehr attraktiven Preis anbieten. Hier können wir direkt aus dem Ursprung China eine sehr gute Qualität mit GLA 9% anbieten. Da die Landwirte in diesem Jahr mehr Saatgut anbauen, gehen wir davon aus, dass der Saatgutpreis im Vergleich zum letzten Jahr um etwa 10 % sinken wird. Die genauen Preise und Erntemengen werden wir aber erst Ende 2025 wissen.

Neemöl, kaltgepresst, bio

Der Markt für Neem-Saatgut bleibt wesentlich stabil. Gegen Ende des Jahres wird ein geringfügiger Preisanstieg erwartet, aber insgesamt bleiben die Marktaussichten für Neem derzeit stabil. Die Erntezeit für Neemsamen in Indien beginnt in der Regel im Mai und dauert bis ca. Juli/August. Für das Jahr 2025 wird erwartet, dass die Qualität dem letzten Jahr entspricht, wobei normale klimatische Bedingungen vorausgesetzt werden. Die Produktion und Qualität von Neem-Saatgut reagiert sehr empfindlich auf Wetterschwankungen. Unregelmäßige Regenfälle oder Abweichungen im Monsunverhalten, wie z. B. übermäßige Regenfälle oder Dürreperioden, könnten die Qualität und den Ertrag des Saatguts beeinträchtigen.

Olivenöl, extra nativ, bio / Olivenöl, raffiniert, bio

Die Preise waren in den letzten Monaten sehr fest. Die einzige Sorge ist, dass es nicht viel Verfügbarkeit von guter bis hoher Qualität von Olivenöl, extra nativ, bio gibt. Für die verbleibende Zeit der aktuellen Saison erwarten wir keine großen Veränderungen. Angebot und Nachfrage gleichen sich allmählich an, was zu einer Preisstabilisierung führt. Die hohen Temperaturen der letzten Monate, die Wechselkultur und der Befall durch Schädlinge führen zu einer Senkung der Ernteprognose für die nächste Saison. Dennoch dürfte die Ernte höher ausfallen als in der Saison 24/25. Die Preise für die nächste Erntesaison könnten denen der aktuellen Saison ähneln.

Rizinussöl, kaltgepresst, bio

Ungewöhnliche Regenfälle haben zu Schwankungen auf dem Markt geführt. Wir gehen davon aus, dass es im letzten Quartal des Jahres zu einer erheblichen Verknappung kommen wird, die auf eine Kombination aus hoher aktueller Nachfrage und geringerer Verfügbarkeit von Saatgut guter Qualität zurückzuführen ist, so dass mit einem höheren Preisanstieg zu rechnen ist. Wir empfehlen, Ihren Bedarf frühzeitig zu sichern, da die Verfügbarkeit von Rizinussamen ab September stark schwanken dürfte.

Schwarzkümmelöl, kaltgepresst, bio

Die Ernte ist kürzlich abgeschlossen worden. Die Gesamtproduktion in diesem Jahr ist durchschnittlich, was hauptsächlich auf veränderte klimatische Bedingungen zurückzuführen ist. Die Qualität der Ernte ist jedoch besser als im letzten Jahr, trotz anhaltender Herausforderungen durch den Klimawandel und Umweltverschmutzung. Derzeit ist die Verfügbarkeit mäßig, aber wir verzeichnen eine steigende Nachfrage sowohl auf dem lokalen Markt als auch auf den Exportmärkten. Die Preise sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht gestiegen. Bis zum Jahresende könnten die Preise einen Höchststand erreichen. Aus diesem Grund würden wir empfehlen, einen Vorrat anzulegen, um mögliche Preisschwankungen abzufangen. Eine frühzeitige Planung wird empfohlen.

Sesamöl, kaltgepresst, bio

Das Angebot aus Afrika ist aufgrund der anhaltenden Konflikte im Sudan und in Äthiopien bestimmt, die die Logistik und die Anbauaktivitäten beeinträchtigen. Die neue Ernte hat gerade begonnen. Derzeit wird erwartet, dass der Markt in naher Zukunft flach und stabil bleibt - ohne größere Preisschwankungen in den kommenden Wochen. Jedoch können kurzfristige Preisschwankungen aufgrund von Qualitätsproblemen, logistischen Herausforderungen und eventuellen Ernteproblemen auftreten. Wir haben derzeit ein ausreichendes Angebot an Sesamöl, um die bestehende Nachfrage zu decken.

Sheabutter, raffiniert, bio / Sheabutter, roh, bio / Sheabutter, raffiniert

Nach einem sehr schwierigen letzten Jahr mit knapper Verfügbarkeit und hohem Preisniveau warten wir nun auf die neue Ernte. Diese sieht vielversprechend aus, auch wenn hier noch die Trocknungsperiode abgewartet werden muss. Sollte die Regenzeit sehr intensiv ausfallen und es viel Niederschlag geben, kann dies wie auch schon letztes Jahr zu Qualitätsproblemen führen. Derzeit haben wir die Hoffnung, dass die klimatischen Bedingungen gut bleiben und wir mit ersten Mengen aus neuer Ernte mit einer guten Qualität rechnen können. Wie auch die letzten Jahre bekommen wir rohe Sheabutter aus den Ursprüngen Ghana, Elfenbeinküste und Burkina Faso, welche dann schonend in den Niederlanden raffiniert bzw. nur gefiltert werden. Preislich bewegen wir uns leider immer noch auf einem hohen Niveau. Gründe hierfür sind immer noch die volatilen Kakaopreise und dass sich aufgrund der sehr knappen Verfügbarkeit letztes Jahr viele Händler aktiv auf dem Markt bewegen um sich rechtzeitig einzudecken.

Sonnenblumenöl HO, raffiniert, bio / Sonnenblumenöl LO, raffiniert, bio

Während die Aussichten zunächst noch gut waren, sorgten anhaltende Trockenheit und hohe Temperaturen in den vergangenen Wochen dafür, dass die Erträge in einigen Anbauregionen geringer ausfallen dürften. Hitze und Trockenheit könnten im osteuropäischen Raum auch in diesem Jahr wieder zu maßgeblichen Ertragseinbußen führen. Aus unserer Sicht gibt es derzeit weniger Bio-Sonnenblumenkerne auf dem Markt als im letzten Jahr. Preise sind immer noch auf höherem Niveau und in Osteuropa, insbesondere Bulgarien, kommt es aufgrund verzögerter Aussaat und Ernte zu Lieferverzögerungen. Insgesamt gehen wir davon aus, dass die Verfügbarkeit in den nächsten Monaten weiterhin knapp bleiben wird. Die Nachfrage nach Sonnenblumenkernen und Sonnenblumenöl ist nach wie vor hoch, so dass weitere Preiserhöhungen möglich sein werden.